

Zahlen im Überblick

Kurs am 12.05.2004 (EUR):	3,15
52-Wochen-Hoch/Tief (EUR):	4,58/1,48
Anzahl der Aktien (Mio. Stück):	8,5
Freefloat (%):	58,6

Unternehmensdaten**, Mio. EUR	02	03	04e	05e
Umsatz	78,0	89,0	82,5	92,9
EBIT	-22,1	3,1	3,7	4,2
EBIT-Marge (%)	Neg.	3,5	4,5	4,5
Jahresüberschuss	-26,5	2,0	2,6	3,0
Netto-Marge (%)	Neg.	2,2	3,1	3,2
Cashflow	2,7	10,5	6,4	7,7
EK-Quote (%)	30,9	44,9	47,1	47,9

** nach IAS

Daten je Aktie EUR	02	03	04e	05e
Ergebnis	-3,43	0,26	0,30	0,35
Cashflow	0,35	1,36	0,83	0,99
Dividende	0,00	0,00	0,00	0,00

Aktienkennzahlen	04e	05e
KGV	10,5	9,0
KCFV	3,8	3,2
Dividendenrendite (%)	0,0	0,0

Mittelfristiges Gewinnwachstum p.a. (2004e-2008e): k.A.

Nächster Termin: 05. August 2004: Ergebnis Q2/04

Highlights

- Höft & Wessel bietet in den drei Geschäftssegmenten Skeye Mobile Business (SMB, Handel & Logistik, Umsatzanteil Q1/04: 22%), Almex Information Systems (AIS, Ticketing & Transport, 38%) sowie Parking (40%) komplette IT-Systemlösungen an.
- Segmentergebnisse auf EBIT-Basis in Q1/04:
SMB: -0,3 Mio. Euro (Vj.: -0,9 Mio. Euro); Umsatz gg. Vj. -14%
AIS: 0,7 Mio. Euro (Vj.: 2,5 Mio. Euro); Umsatz gg. Vj. -55%
Parking: -0,1 Mio. Euro (Vj.: -0,5 Mio. Euro), Umsatz gg. Vj. +12%
- Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital um 10% unter Ausschluss des Bezugsrechts. Der Auftragsfertiger Zollner Elektronik AG, mit dem Höft & Wessel enge geschäftliche Beziehungen unterhält, zeichnete die Kapitalerhöhung im Dezember 2003 bei einem Preis pro Aktie von 3,30 Euro vollständig.

Geschäftsentwicklung

Angesichts des Wegfalls positiver Sondereffekte (Maut in Q1/03, saisonal bedingte Umsatzspitzen in Q4/03) musste der Konzern in Q1/04 einen Umsatzrückgang i.H.v. 30% im Vergleich zum Vorjahr sowie 28% zum Vorquartal auf 16,3 Mio. Euro hinnehmen. Ca. 46% der Umsätze wurden im Inland, 37% in Großbritannien und 17% im übrigen europäischen Ausland generiert. Aufgrund einer verbesserten Kostenstruktur erzielte der Konzern trotz der erheblichen Umsatzeinbußen mit 0,3 Mio. Euro (Q4/03: 0,7 Mio. Euro, Q1/03: 1,1 Mio. Euro) ein positives EBIT. Das Vorsteuer- und das Nettoergebnis wurden jeweils mit 0,1 Mio. Euro ausgewiesen. Bei einem positiven Free Cashflow i.H.v. 1,1 Mio. Euro reduzierte sich die Nettoverschuldung von 12,4 Mio. Euro (31.12.03) auf 11,5 Mio. Euro.

Perspektiven

Für 2004 erwartet die Gesellschaft unverändert ein Umsatzniveau von 80-85 Mio. Euro, wovon u.E. ca. 60% im zweiten Halbjahr d. Gj. erzielt werden sollten. Für das laufende Quartal erwarten wir einen moderaten Umsatzanstieg, zumal der Auftragseingang mit 21,2 Mio. Euro (Vj.: 15,9 Mio. Euro) mit einer Book-to-Bill-Ratio von 1,3 einen positiven Trend indiziert. Die Gesellschaft strebt für 2004 eine Vorsteuerrendite von mehr als 2% an. Dies schätzen wir als realistisch ein, da in Q1/04 bereits bei einem Umsatz i.H.v. 16,3 Mio. Euro (auf das Jahr hochgerechnet: 67,2 Mio. Euro) ein positives Ergebnis erreicht wurde. Unsere Vorsteuerrenditeprognose haben wir von 3,3% auf 3,4% leicht angehoben. Unsicherheit besteht bzgl. der Steuerquote, die sich in der Vergangenheit stark geändert hat. Angesichts verschiedener Sondereffekte kalkulieren wir nur mit 10%.

Anlageurteil

Trotz eines deutlich verringerten Umsatzes in Q1/04 konnte sich der Konzern in der Gewinnzone halten. Dies zeigt, dass die Kostenoptimierung der letzten zwei Jahre Früchte trägt. Der Titel erscheint auf Basis unserer Schätzungen günstig bewertet, allerdings dürfte ein Großteil des Ergebnisbeitrags erst in Q4/04 generiert werden (Q4/03: 95% des Nettoergebnisses von 2003), so dass wir den Titel vor dem Hintergrund des volatilen Projektgeschäfts weiterhin mit „Neutral (R)“ einstufen.

Diese Publikation ist lediglich eine unverbindliche Stellungnahme zu den Marktverhältnissen und den angesprochenen Anlageinstrumenten zum Zeitpunkt der Herausgabe der vorliegenden Information am 13.05.2004. Die vorliegende Publikation beruht unserer Auffassung nach auf als zuverlässig und genau geltenden allgemein zugänglichen Quellen, ohne dass wir jedoch eine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der herangezogenen Quellen übernehmen können. Insbesondere sind die dieser Publikation zugrunde liegenden Informationen weder auf ihre Richtigkeit noch auf ihre Vollständigkeit (und Aktualität) überprüft worden. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit können wir daher nicht übernehmen. Die vorliegende Veröffentlichung dient ferner lediglich einer allgemeinen Information und ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung. Für weitere zeitnähere Informationen stehen Ihnen die jeweiligen Anlageberater zur Verfügung.

Auf folgende mögliche Interessenkonflikte wird hingewiesen:

- 3) Zwischen der Bayerischen Landesbank bzw. einem mit ihr verbundenen Unternehmen besteht ein Vertrag mit dem Emittenten, aufgrund dessen die Bayerische Landesbank oder das mit ihr verbundene Unternehmen die Wertpapiere des Emittenten, die Gegenstand der vorliegenden Publikation sind, an der Börse oder am Markt betreut.
- 5) Die Bayerische Landesbank bzw. ein mit ihr verbundenes Unternehmen handelt regelmäßig in Aktien der analysierten Gesellschaft.

* Die Gewichtungsempfehlung bezieht sich auf das vom BayernLB Research beobachtete Aktienuniversum der jeweiligen Branche. Aktien, deren Empfehlungseinstufung mit dem Zusatz (R) gekennzeichnet ist, werden von den zuständigen Analysten/Analystinnen als überdurchschnittlich risikoreich eingeschätzt.